

# VR-LEASING AG

## VR LEASING trotz Finanzkrise

05.08.2009 - 10:00 Uhr, VR-LEASING AG

Eschborn (ots) - Halbjahresbilanz: Neugeschäft im Inland stabil / Ertragreiche Partnerschaft mit Volksbanken Raiffeisenbanken / Wachsendes Onlinegeschäft

Die VR-LEASING AG hat sich in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2009 gegenüber dem Markt vergleichsweise gut geschlagen. Im Inland reduzierte sich das Neugeschäftsvolumen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum lediglich um 2,4 Prozent auf 1,1 Milliarden Euro. Nach Berechnungen des Bundesverbands Deutscher Leasing-Unternehmen e.V. (BDL) ist die VR LEASING damit unverändert die Nummer zwei der herstellerunabhängigen Anbieter in Deutschland. Im Ausland hingegen war das Neugeschäftsvolumen um 48 Prozent rückläufig - von Januar bis Juni wurden hier 602,8 Millionen Euro erreicht. Insgesamt kam der Eschborner Spezialfinanzierer im FinanzVerbund der Volksbanken Raiffeisenbanken damit in der Absatz- und Investitionsfinanzierung (Leasing, Mietkauf und Investitionskredit) auf ein Neugeschäftsvolumen von gut 1,7 Milliarden Euro (-25,5 Prozent). Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) war im ersten Halbjahr 2009 mit -6,8 Millionen Euro negativ (1. Hj. 2008: 40,2 Millionen Euro). Wesentliche Ursache hierfür ist die stark gestiegene Risikovorsorge im In- und Ausland, die im ersten Halbjahr 2009 auf 57,5 Millionen Euro stieg (1. Hj. 2008: 23,0 Millionen Euro). Der Substanzwert aus den bilanzierten Verträgen stieg per 30.06.2009 um 63,2 Millionen Euro auf 362,0 Millionen Euro (1. Hj. 2008: 298,8 Millionen Euro).

"Gerade mit Blick auf den weltweiten konjunkturellen Einbruch in Folge der Wirtschafts- und Finanzkrise und angesichts der Situation vieler Wettbewerber stehen wir verhältnismäßig gut da", erklärt Peter Dieckmann, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der VR LEASING. Und fügt hinzu: "Nach vorläufigen Zahlen des BDL ist das Neugeschäft in unserer Branche im ersten Halbjahr um 15 Prozent eingebrochen. Wir sind, wie unsere Neugeschäftsentwicklung im Inland belegt, beachtlich robust und für den Mittelstand und dessen Investitionsvorhaben ein unverändert verlässlicher und starker Partner."

Der Umsatz in der Zentralregulierung der VR DISKONTBANK steigerte sich von Januar bis Juni 2009 um 1,4 Prozent auf rund 3,3 Milliarden Euro. Der generierte Factoringumsatz der VR FACTOREM ging konjunkturbedingt um 2,3 Prozent auf 867,9 Millionen Euro zurück.

Stärkste Objektgruppe im Leasing waren die Fahrzeuge mit einem Neugeschäft von 455 Millionen Euro (+4 Prozent). Dabei wuchs allein das Neugeschäft mit Pkw und Kombifahrzeugen um 10,6 Prozent. Das mit 13,4 Prozent größte Wachstum verzeichnete die Informations- und Kommunikationstechnologie (207,6 Millionen Euro). Um 19,7 Prozent rückläufig war hingegen das Neugeschäft mit Maschinen und Investitionsgütern (354,4 Millionen Euro).

### Erfolgsfaktor FinanzVerbund

An zwei von drei Inland-Neugeschäften der VR LEASING waren im ersten Halbjahr 2009 die Volks- und Raiffeisenbanken beteiligt. Das von den Partnerbanken vermittelte Mobilien- und Immobilien-Neugeschäftsvolumen kletterte erneut: von 684,3 Millionen Euro auf nunmehr 712,5 Millionen Euro (+4,1 Prozent). Die Akzentuierung auf kleinere Objektwerte und eine größtmögliche Standardisierung zahlt sich spürbar aus. Das über VR-LeasyOnline (LOS) in den Volksbanken Raiffeisenbanken abgewickelte Neugeschäft stieg um 53,9 Prozent auf 80,8 Millionen Euro. Mit dem Online-Tool können in den Partnerbanken binnen weniger Minuten Leasingverträge mit einem Investitionsvolumen bis 125.000 Euro abgeschlossen werden. "Dem schnellen, computergestützten Geschäft gehört die Zukunft", betont Peter Dieckmann. Und er ergänzt: "Unser gesamtes Online-Geschäft ist in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres um 51 Prozent gewachsen. Besonders bemerkenswert ist dabei auch der Erfolg von LUKAS, unser speziell auf den Fahrzeughandel zugeschnittenes, internetbasiertes Leasing- und Kreditangebots-System. Das hier erreichte Volumen konnten wir sogar mehr als verdoppeln."

### Mit Augenmaß durch die Finanzkrise

"Wir agieren mit einer sehr achtsamen Risikopolitik", betont Ludwig W. Schott, Vorstandsmitglied der VR LEASING. "Eine breite Streuung in unterschiedliche Objektgruppen und unser kleinvolumiges Geschäft kennzeichnen unser Handeln." Angesichts der Wirtschafts- und Finanzkrise seien jedoch die Kosten für Risikovorsorge und die Anzahl schadhafter Verträge, beispielsweise wegen Insolvenzen, zuletzt stark angestiegen. So stieg die Anzahl der in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres gestörten Kundenbeziehungen, verglichen mit dem gleichen Vorjahreszeitraum, um 28 Prozent. Auch für die zweite Jahreshälfte erwartet das Unternehmen diesbezüglich keine Entspannung.

"Aufgrund der wirtschaftlich aktuell angespannten Situation in den Ländern Mittel- und

Osteuropas haben wir unsere Aktivitäten dort gegenwärtig bewusst defensiver ausgerichtet", so Schott. Gleichwohl bleibt die VR LEASING-Gruppe bei ihrer strategischen Ausrichtung - und in den Ländern Mittel- und Osteuropas (MOE) gewohnt präsent. Angesichts der aufgetretenen wirtschaftlichen Turbulenzen und gewachsenen Währungsrisiken speziell in den MOE-Staaten könne, zumal für das laufende und das kommende Geschäftsjahr, jedoch nur eine verhaltene Prognose gegeben werden, erklärt Ludwig W. Schott.

Refinanzierung: komfortable Situation

Während mancherorts Investitionsvorhaben angesichts mangelnder Refinanzierungsmöglichkeiten scheiterten, so Dieckmann und Schott unisono, stehe die Refinanzierung bei der VR LEASING dank der DZ BANK und der Volksbanken Raiffeisenbanken auf sicheren Füßen. Das Leitmotiv der VR LEASING "Wir finanzieren, was Sie unternehmen" gelte uneingeschränkt - zumal in wirtschaftlich schweren Zeiten.

Die VR LEASING-Gruppe\* ist im genossenschaftlichen Finanzverbund der Spezialanbieter für innovative mittelstandsorientierte Finanzierungslösungen in Europa. Mit ihrem Markt- und Objekt-Know-how, insbesondere für Fahrzeuge, Maschinen, Informations- und Kommunikationstechnik sowie Immobilien, nimmt die VR LEASING-Gruppe für ihre Vertriebs- und Kooperationspartner - rund 1.100 Volksbanken und Raiffeisenbanken sowie mehr als 2.500 mittelständische Händler und Hersteller - die Rolle eines Finanzierungsexperten ein. Dabei deckt die VR LEASING-Gruppe mit ihrem modularen Produktportfolio das gesamte Spektrum der Absatz- und Investitionsfinanzierung ab: von Leasing und Kredit über Einkaufsfinanzierung bis zu Factoring. Abgerundet wird das Angebot durch eine Vielzahl von Services. Zudem gewährleisten spezielle Partner-Online-Systeme die Möglichkeit des schnellen Angebots intelligenter Finanzierungslösungen und damit eine effizientere Vertriebstätigkeit. Im Zuge eines wachsenden europäischen Binnenmarkts ist die VR LEASING-Gruppe in zehn Ländern Mittel- und Osteuropas mit eigenen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften vertreten. Bereits heute werden Kunden und Partner europaweit über ein flächendeckendes Standortnetz von mehr als 2.900 Mitarbeitern betreut.

\*zu den Unternehmen der VR LEASING-Gruppe gehören BFL Leasing, Lombard Pénzügyi és Lízing, Ungarn, VB LEASING International Holding, Wien, FB-LEASING OOO, Moskau, VR BAUREGIE, VR DISKONTBANK, VR FACTOREM, VR medico LEASING GmbH.

Für weitere Fragen:

Maike C. Denk, Leiterin Unternehmenskommunikation, VR-LEASING AG,  
Hauptstraße 131-137, 65760 Eschborn,  
Tel.: 06196.99.3565, Fax: 06196.99.3570,  
E-Mail: [maike.denk@vr-leasing.de](mailto:maike.denk@vr-leasing.de), Internet: [www.vr-leasing.de](http://www.vr-leasing.de)

Originaltext:

VR-LEASING AG

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/54454/vr-leasing-ag>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_54454.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_54454.rss2)